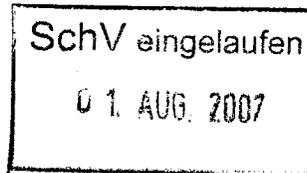


# STAATLICHES SCHULAMT IN DER STADT NÜRNBERG

---

Staatliches Schulamt · Praterstr. 16 · 90429 Nürnberg

Herrn Manfred Schreiner  
Amt für Volks- und Förderschulen



Nürnberg, 30.07.2007

Telefon 0911 27957-0  
oder Durchwahl -26  
oder Durchwahl -35  
Telefax 0911 268078  
eMail:

staatl.schulamt-nuernberg@t-online.de oder  
hauf.schulamt-nbg@t-online.de

Herstellung des Benehmens gem. Art. 43 Abs. 2 Nr. 3 BayEUG  
GH Nürnberg, Buchenbühler Schule

Sehr geehrter Herr Schreiner,

als Anlage übersenden wir Ihnen das Formblatt zur Herstellung des Benehmens im o.g. Fall und ergänzen, auch Bezug nehmend auf die Anfrage der SPD - Stadtratsfraktion:

Auf Grund der bisherigen Übermittlungen der Schüler- und Klassendaten der Schulen gingen wir bisher an der o.g. Schule von einer normalen Klassenbildung aus. Die Schulleitung informierte uns dann Anfang Juli, dass für die eine Klasse der Jahrgangsstufe 6 nur noch 11 Schüler zur Verfügung stünden. In einer darauf folgenden Besprechung mit der Schulleitung, Herrn Wenzel, erörterten wir verschiedene Möglichkeiten:

- Die Bildung einer jahrgangskombinierten Klasse (5/6) scheitert an der zu hohen Schülerzahl der entstehenden Klasse.
- Die Zuweisung von Schülern aus anderen nahe gelegenen Hauptschulen (HS Bismarckschule, GH Konrad-Groß-Schule) scheitert an der dort zu geringen Schülerzahl der Klassen der Jahrgangsstufe 6.

Es wurde deshalb vereinbart, dass die Eltern ihre betr. Kinder in aufnahmefähige Nachbarschulen schicken können. Derzeit fehlt noch von einem Schüler die Rückmeldung an die Schulleitung. Das Staatliche Schulamt wird - nach Einholung des Benehmens mit der Stadt - die Schüler einer anderen Schule zuweisen.

Angesichts der Einzigigkeit aller Jahrgangsstufen der Buchenbühler Schule beabsichtigte das Staatliche Schulamt, wie bereits mündlich mitgeteilt, im Herbst 2007 - zusammen mit Ihnen und den betr. Schulen - eine perspektivische Sitzung, wurde jedoch von der Realität „eingeholt“. Die o.g. Maßnahme soll deshalb eine Zwischenlösung gemäß Art. 43 BayEUG sein.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Hauf', written in a cursive style.

N. Hauf  
Ltd. Schulamtsdirektor